

TSC punktet trotz Personalnot

Squash-Oberliga: Dippel und Hitsch retten einen Punkt in Marburg - Reserve gewinnt

KASSEL. Obwohl die Stammspieler Tobias Thrämer und Marco Beer fehlten, haben die Oberliga-Squascher des TSC Kassel im Gastspiel bei den Skwosch-Fröschen Marburg das angestrebte 2:2-Unentschieden erreicht und die Tabellenführung behauptet. Allerdings muss sich das Team den Platz an der Sonne nun mit Gießen teilen.

Gegen die Marburger, die zum erst zweiten Mal in dieser Saison in Bestbesetzung antraten, zeigten Julian Brückner und Pascal Schäfer großen Respekt. Sie wehrten sich nach Kräften, verloren aber jeweils mit 0:3 Sätzen. Das Unentschieden sicherten Thorsten Dippel (Nr. 2) mit einem souverän herausgespielten 3:0 gegen Johannes Müller und Andreas Hitsch gegen Dauerläufer Felix Gareis. Der Kasse-

ler lag trotz guten Spiels 0:2 nach Sätzen zurück, wehrte im dritten zwei Matchbälle ab und gewann nach dem Tiebreak mit viel Herz und Laufarbeit auch die Durchgänge vier und fünf. (ht)

Ein perfekter Rückrundenstart gelang der TSC-Reserve in der Landesliga mit einem 3:1-Sieg über den EFSC Frankfurt II. Für die Siegpunkte sorgten Pascal Schäfer, Julian Brückner und Holger Brunk-

horst mit 3:0-Erfolgen. Wolfgang Berndt scheiterte im Spitzeneinzel an Wilfried Gebhardt. Mit diesen drei Punkten rückt das Team weiter vor auf Platz vier.

Mit der ersten Saisonniederlage (1:3) in einem Auswärtsspiel begannen die Bezirksliga-Squascher des TSC gegen EFSC Frankfurt IV die Rückrunde. Den einzigen Sieg erkämpfte sich Carsten Schancker im Topeinzel. Dirk Barkanowitz und Marco de Pinto zwangen ihre Gegenspieler im ersten Satz noch in die Verlängerung, gingen dann aber leer aus. Georg Molz entschied immerhin den zweiten Satz für sich.

Durch diese Niederlage rutschte das Team in der Tabelle auf Platz vier ab, nur einen Punkt hinter dem Zweiten und dem Dritten. (tb)



Einen Punkt gerettet: Thorsten Dippel und Andreas Hitsch (von links) waren in Marburg für den TSC erfolgreich. Archivfoto: Schaub/INH